

**Elternrundbrief 2016/17 Nr. 1**

**Oktober 2016**

Sehr geehrte Eltern,

als stellvertretende Schulleiterin, die die Schulleitung kommissarisch wahrnimmt, begrüße ich Sie ganz herzlich zum neuen Schuljahr 2016/2017. Unsere bisherige Schulleiterin Frau Reich hat sich bereits im letzten Elternbrief von Ihnen verabschiedet. Die Neubesetzung der Schulleitungsstelle ist von der ADD eingeleitet.

Ganz besonders herzlich heiße ich die Eltern unserer neu aufgenommenen Schülerinnen und Schüler an der „KAPRI“ willkommen. Sicher fühlen sich Ihre Kinder in unserer Schulgemeinschaft schon sehr bald wohl.

Ich wünsche uns eine gute Zusammenarbeit zum Wohle ihrer Kinder. Erziehung der Schülerinnen und Schüler kann nur funktionieren, wenn Sie uns als Eltern bei unserer Arbeit unterstützen und die Werte, die wir in der Schule zu vermitteln versuchen, auch zu Hause umsetzen.

Besonders die neu an unserer Schule aufgenommenen Schülerinnen und Schüler sollten sich mit unserem Ehrenkodex vertraut machen.

### **Schülerzahlen 2016/2017**

Zum neuen Schuljahr starten wir mit 487 Schülerinnen und Schülern in 21 Klassen. Es unterrichten 39 Lehrerinnen und Lehrer an unserer Schule.

## Klassenleiterinnen und Klassenleiter 2016/2017

5 a Frau Friedrich	5 b Frau V. Schmidt
5 c Frau Vey	6 a Frau Schumacher
6 b Frau Leyendecker	6 c Frau Mohrs
7 a Frau Bitzer	7 b Frau Pffannebecker
7 c Herr Fink	8 a Frau Rau
8 b Frau Seidel	8 c Frau Blum
8 d Frau Zimmer	9 a Frau Müller
9 b Herr Walter	9 c Herr Binzen
9 d Frau Eiler-Engelhard	9 e Frau Wolf
10 a Herr Schäfer	10 b Herr Fickel
10 c Frau Klesy	

### Räume der BBS in unserem Hause

Wir haben in Absprache mit der BBS zu Beginn des Schuljahres einige Räume verlegt. Alle Räume in der 2. Ebene werden wieder von der Kapri belegt, die Räume der BBS befinden sich allesamt in der 3. Ebene in der Nähe des Friseurlabors. Wie Sie sicher aus der Presse erfahren haben, ist die Planung des Neubaus noch nicht abgeschlossen. Wir sind in intensiven Gesprächen mit der BBS, dem Schulträger und der ADD, um eine für alle zufriedenstellende Lösung zu finden.

### Personal

Als neue Mitarbeiter begrüßen wir Frau Zimmer, die in den Fächern Deutsch, Englisch, Sozialkunde, Kunst und HuS unterrichtet und Herrn Weinheimer, der uns in Mathematik und Sport verstärkt. Bis auf weiteres erkrankt sind leider Frau Niklaus-Schiller und Frau Schweikhard. Im Ganzttag wird Frau Letzelter, die an eine andere Schule gewechselt ist, von

Frau Deylov als pädagogische Fachkraft ersetzt. Frau Hoffmann von der TH Bingen unterstützt uns bei der Umsetzung des MINT-Konzepts. Friederike Zimmermann und Louis Zehner haben sich für ein einjähriges **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)** an unserer Schule entschieden. Sie unterstützen uns insbesondere in den neuen Ganztagsklassen.

### **Elternarbeit**

Die Elternabende haben bereits stattgefunden und die neuen Klassenelternsprecher/-innen wurden gewählt. Ich danke allen ganz herzlich für ihre Bereitschaft sich als Elternvertreter in der Kapri + zu engagieren und wünsche uns eine konstruktive Zusammenarbeit.

### **Epochal-Unterricht im 9. Jahrgang**

Um eine Verbesserung der Unterrichtsqualität zu gewährleisten, werden die Fächer **Physik und Chemie** im laufenden Schuljahr für den 9. Jahrgang epochalisiert. Das bedeutet, dass die Klassen 9 c und 9 e im 1. Halbjahr 2-stündig im Fach Chemie unterrichtet werden, während die 9 a, 9 b und 9 d zwei Wochenstunden Physikunterricht erhalten. Im 2. Halbjahr des Schuljahres 2016/17 erfolgt dann der Wechsel von Physik und Chemie.

Sollte Ihr Kind im 1. Halbjahr die Note „mangelhaft“ in einem epochalisierten Fach erhalten, so wird diese Note im Jahreszeugnis erscheinen und kann versetzungsrelevant sein. Bitte achten Sie hierauf!

### **Orientierungsstufe**

In unserer schulinternen Studentafel haben wir geregelt, dass die 5. und 6. Klassen eine Stunde Kompetenztraining (KT) zusätzlich zur Klassenleiterstunde (KL) erhalten. Die KT- und KL-Stunden werden für den Klassenrat, das Sozialkompetenztraining sowie unser BASS-Projekt abgehalten. In diesem Schuljahr haben wir auch unser Projekt „Schulhund“ in den beiden GTS-Klassen der Jahrgangsstufe 6 begonnen.

### **LRS-Förderung**

Unsere LRS-Förderung wird für die **5. - 7. Klassen** angeboten. Nach der Testung, die innerhalb des Deutschunterrichts stattfindet, und nach den entsprechenden Elterngesprächen haben die Kinder, die eine Lese-Rechtschreib-Schwäche aufweisen, an einem Nachmittag klassenweise eine Stunde „Deutsch plus“ bei ihrer Deutschlehrkraft.

In den Ganztagsklassen findet die LRS-Förderung im regulären Unterricht statt.

## **Ganztagsklassen**

Die neuen Ganztagsklassen 5 a und 5 b erhalten eine hohe Anzahl von doppelt besetzten Unterrichtsstunden, die mit den pädagogischen Fachkräften sowie den FSJ-lern unterstützt werden.

## **Schwimmunterricht in Klassenstufe 6 - Sportunterricht**

Ein halbes Jahr lang fahren die 6. Klassen jeweils Dienstagmorgens für zwei Sportstunden zum Schwimmunterricht in die Rheinwelle. Im 1. Halbjahr sind dies die Klassen 6 b und 6 c, im 2. Halbjahr fährt die Klasse 6 a zum Schwimmen. Begleitende Lehrkraft, vor allem für die Nichtschwimmer, ist Herr Lehmann.

## **MINT-Projekt**

Vom 20. bis zum 22. September 2016 waren wieder die Techniktage an der KAPRI+. Jede 5. Klasse hat an einem Tag 3 Stationen durchlaufen, in denen Geschicklichkeit, Technik und Logik gefragt waren. Neben der „Roboter-Programmierung“ und dem „Brückenbau“ stand wieder das Löten eines elektronischen Würfels auf dem Programm. Jede Schülergruppe wurde von mindestens einer Auszubildenden / eines Auszubildenden der Firma Boehringer oder Schott betreut. Im MINT-Raum waren wieder Studenten der TH-Bingen dabei. Mit den Techniktage und dem MINTplus-Projekt wollen wir das Interesse für MINT, also Mathematik / Informatik / Naturwissenschaft / Technik fördern.

## **Berufsorientierung im Schuljahr 2016/17**

Auch das neue Schuljahr hat mit vielen Aktionen und Terminen im Bereich der Berufsorientierung begonnen. Am 9. September besuchten die 8. und 9. Klassen die BIM Rheinhessen in der Rheingoldhalle in Mainz um sich über verschiedene Berufe zu informieren. Auch unsere Eltern erhielten am 15. September Informationen zur Berufsorientierung an der Kapri + sowie die Aufgaben und Unterstützungsmöglichkeiten von IHK und HWK, die durch Vertreter der Kammern vorgestellt wurden. Die duale Ausbildung als Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft war Mittelpunkt des Elterninformationsabends.

In diesem Zuge stellten sich unsere Berufseinstiegsbegleiterinnen (BerEB) Frau Weise und Frau Ewert vor, die sich um ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 und 9 kümmern um diesen einen

besseren Start in die Berufswelt zu ermöglichen. Auch der Nachholtermin der Potenzialanalyse in den Klassen 8 BR wurde durch unsere Berufseinstiegsbegleiter am 19. und 20.09.2016 durchgeführt.

Am 27. September besuchten uns Vertreter der BBS Ingelheim, der IGS Kurt-Schumacher und des SMG Ingelheim sowie der Rochus-Realschule plus Bingen mit FOS. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 konnten sich mit Ihren Eltern über einige schulische Wege nach dem Realschulabschluss informieren.

Die Firma Reh-Kendermann, Weinkellerei aus Bingen, unterstützte Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 beim Verfassen ihrer Bewerbung. Freiwillig konnten sich die Lernenden zu einem kleinen Workshop am Nachmittag anmelden und sich direkte Tipps vom Unternehmen holen.

### **Verbindliche Regelungen der Schulgemeinschaft**

- a) bei Verstößen gegen die Haus- und Schulordnung
- b) bei Störungen im Unterricht
- c) zum gewaltfreien Verhalten in unserer Schule

Ihre Kinder werden zum Beginn des neuen Schuljahres erneut über unsere Vorgehensweise bei Verstößen gegen die Haus- und Schulordnung, bei Störungen im Unterricht sowie zum gewaltfreien Verhalten in unserer Schule durch die Klassenleitung informiert. Auf unserer Homepage können Sie alle Informationen einsehen.

### **Aktivitäten der Jahrgangsstufen**

Wir geben Ihnen und unseren Schülerinnen und Schülern einen Überblick über die Aktivitäten in unserer Schulgemeinschaft. Die Auflistung der Aktivitäten, nach verbindlichen und optionalen Teilen unterschieden, gehört zu unserem Schulprogramm. Sie können sich hierzu ausführlich auf unserer Homepage unter „Schulprofil“ informieren.

### **Kopiergeld**

Zu Beginn des neuen Schuljahres wird wieder Kopiergeld durch die Klassenleitungen eingesammelt. Mit diesem Geld wird, in Abstimmung mit dem Schulelternbeirat, auch das Hausaufgabenbuch bzw. der Schuljahresplaner für alle Schülerinnen und Schüler finanziert. In den Klassenstufen 5 und 6 werden 12,00 Euro, in den übrigen Klassenstufen 10,00 Euro pro Jahr fällig.

## **Fahrstuhlschlüssel**

Sollte Ihr Kind aufgrund einer Verletzung nicht in der Lage sein, die Treppen zu benutzen, so kann im Sekretariat ein Fahrstuhlschlüssel gegen eine Kaution von 25,00 Euro ausgeliehen werden.

## **Mensabetrieb**

Alle GTS-Kinder essen in der Mensa. Es besteht aber auch für die anderen Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in der Mensa ein warmes Mittagessen einzunehmen, indem sie sich als Tagesesser anmelden. Das Anmeldeformular liegt im Sekretariat aus. Nähere Informationen über das Vorbestellen von Essen oder das Abmelden vom Mittagessen aus Krankheitsgründen finden Sie auf unserer Homepage. Wer noch einen Essenschip von unserem Caterer benötigt, gibt einen Zettel mit Namen und Klasse im Sekretariat ab. Die Sekretärinnen geben den Namen weiter.

## **Chronische Erkrankungen**

Gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus ist im besonderen Maße notwendig, wenn Kinder und Jugendliche mit chronischen Erkrankungen die Schule besuchen. Deshalb noch eine Bitte: Verständigen Sie umgehend schriftlich unser Sekretariat bei einer besonderen Gefährdung Ihres Kindes durch Krankheit oder Allergie. Nur so können wir im Notfall richtig reagieren.

## **Zuschüsse - Anträge im Sekretariat**

Eltern können Zuschüsse zu folgenden Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets bei der Kreisverwaltung Ingelheim beantragen:

- Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
- Schülerbeförderung
- Zu den schulischen Angeboten ergänzende Lernförderung
- Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Weitere Leistungen können bei der Stadt Ingelheim beantragt werden.

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die folgende Leistungen beziehen, können die Zuschüsse beantragen:

- Arbeitslosengeld II oder
- Grundsicherung nach dem SGB XII oder
- Wohngeld oder
- Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

## Termine

### Klassenfahrten/Veranstaltungen

3. Oktober	Tag der deutschen Einheit
16. Okt. - 06. Nov.	Amerika-Austausch
26. - 28. Oktober	Fahrt nach Hochspeyer, alle <b>5. Klassen</b>
28. Oktober	Berufsorientierungstag im WBZ, der BBS und der Kapri + (8. Klassen)
12. November	Tag der offenen Tür
14. November	Befragung der 9. Klassen zur Berufsorientierung
18. November	Fahrt zum MINT-Tag im ILW Mainz (TuN-Gruppen der 9. und 10. Klassen)
21. Nov. - 02. Dez.	<b>Werkstatttage</b> (Klassen 8 a und 8 d)
06. - 08. Dezember	Studienfahrt Weimar/Buchenwald, <b>10 a, b und c</b>
16. - 27. Januar 2017	Praktikum der Klassen 9 a, 9 b und 9 c
18. Januar	Zeugniskonferenzen - KEIN GANZTAG für 5a/5b/6a/6b!
19. Januar	Zeugniskonferenzen - KEIN GANZTAG für alle!

### Ferien im Schuljahr 2016/2017

Herbstferien	07.10.2016 Unterrichtsende n. d. 4. Stunde 10.10.2016 (Montag) - 21.10.2016 (Freitag)
Weihnachtsferien	21.12.2016 Unterrichtsende n. d. 4. Stunde 22.12.2016 (Donnerstag) - 06.01.2017 (Freitag)
Osterferien	17.03.2016 Unterrichtsende n. d. 4. Stunde 10.04.2017 (Montag) - 21.04.2017 (Freitag)
Bewegliche Ferientage	27./28.02.2017 Fastnachtstage 26.05.2017 (Freitag) 16.06.2017 (Freitag)
<b>Die Sommerferien beginnen am 03. Juli 2017 (erster Ferientag)</b>	

Leider kommt es immer wieder vor, dass Schülerinnen und Schüler an den letzten oder ersten Tagen des Schuljahres nicht am Unterricht teilnehmen, weil sie sich schon oder noch im Urlaub befinden. Da in Deutschland Schulpflicht besteht, droht bei solchen Verhaltensweisen den Eltern dieser Schülerinnen und Schüler Bußgeld. Bitte planen Sie Ihre Urlaubszeiten so, dass keine zusätzliche Unterrichtsbefreiung erforderlich wird.

Liebe Grüße

Jutta Möller

Kommissarische Schulleiterin an der Kaiserpfalz-Realschule plus